

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin

ANTRAG

auf Ermäßigung des Betreuungsbeitrages, Betreuungs- und Nächtigungsbeitrages für das Schuljahr 2020/2021

Beachten Sie bitte:

Der Antrag auf Ermäßigung ist **innerhalb eines Monats** nach der Aufnahme bei der Schulleitung der ganztägig geführten Schule oder bei der Leitung des Schüler/innenheimes einzubringen.

Bei Überschreitung dieser Frist kann erst ab dem Monat der Antragstellung Ermäßigung gewährt werden.

Antragsteller/in: Füllen Sie dieses Formular aus und **beachten Sie die Information des Elternmerkblattes BNB-E**.
Ihrem Antrag müssen folgende Beilagen angeschlossen sein:

- Erklärung C2 (grün) *)
- Einkommensunterlagen laut Wegweiser BNB-E

*) Dieses Formular erhalten Sie in der Schule!

Antrag bei Schul-/Heimleitung
abgegeben am:

Langstempel der Schule mit Schulnummer

Eingangsstempel der Behörde:

Sachbearbeiter/in (Namensstempel und Paraphe)

Prüfer/in (Approbant/in)

1. Von der **Schule** auszufüllen und zu unterfertigen:

1.1 Langstempel der Schule (des Heimes) mit Schulnummer _____

Höhe des monatlichen Beitrages (ohne Verpflegung): € →

Daten des Schülers/der Schülerin

1.2 Familienname Vorname

1.21 Postleitzahl ordentlicher Wohnsitz (Heimatort) des Schülers/der Schülerin **1.22** männl. weibl. →

1.23 Geburtsdatum des Schülers/der Schülerin SV-Nr. Tag Monat Jahr

1.3 Die Aufnahme in den Betreuungsteil (in das Schüler/innenheim) erfolgt am: Tag Monat Jahr

1.31 Die Aufnahme erfolgt für Wochentag(e) →
 Integrationsklasse Halbintern Vollintern →

1.32 Im laufenden Schuljahr wird die Schule und Klasse besucht

_____ Datum

_____ Unterschrift des Schulorgans

Vom/Von der **Antragsteller/in** auszufüllen:

2. **ANTRAG auf Gewährung einer Ermäßigung des Betreuungsbeitrages, Betreuungs- und Nächtigungsbeitrages** für den/die in Punkt 1.2 genannte/n Schüler/in

3. **Erziehungsberechtigte/r oder volljährige/r Schüler/in:**

3.1 Familienname Vorname

3.2 Postleitzahl Ort

Straße/Gasse/Platz Haus-Nr.

3.3 Telefonnummer

E-Mail

4. Die Eltern leben **miteinander** im gemeinsamen Haushalt ja nein →

4.1 Wenn die Eltern nicht im gemeinsamen Haushalt leben:
 Sollen die Unterhaltsleistungen (Alimente) des getrennt lebenden Elternteiles berücksichtigt werden? (Bei angekreuztem „NEIN“ wird dessen Einkommen zur Berechnung herangezogen) ja nein

5. Der/Die Schüler/in ist (Halb)Waise ja nein

Vater verstorben am: _____ Mutter verstorben am: _____

ANTRAGSTELLER/IN BITTE UMBLÄTTERN UND SEITE 4 AUSFÜLLEN

Vom/Von der **Antragsteller/in** auszufüllen und zu unterfertigen:

9. Angaben zur Familie

Familiename und Vorname	Sozialversicherungsnummer/ Geburtsdatum	Beruf	Einkommen (auch aus geringfügiger Beschäftigung)	
			ja	nein
leiblicher Vater bzw. Adoptivvater			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
leibliche Mutter bzw. Adoptivmutter			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schüler/in, für den/die der Antrag gestellt wird			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wird für den Schüler/die Schülerin erhöhte Familienbeihilfe bezogen?

ja nein

Wurde/Wird für den Schüler/die Schülerin zusätzlich ein Antrag auf Heimbeihilfe gemäß Schülerbeihilfengesetz mit dem Antragsformular A1 (Antrag auf Schülerbeihilfen) gestellt?

ja nein

10. Weitere Personen, für die gesetzliche Unterhaltspflicht besteht (Kinder, Schüler/innen, Studierende, Sonstige)

Familiename und Vorname	Verwandschaft zum/zur Schüler/in	Im laufenden Schuljahr besuchte Bildungseinrichtung: bei Schüler/innen: Schulart, Schulort, Klasse bei Lehrlingen: Beginn der Lehrzeit bei Studierenden: Beginn des Studiums und Studienrichtung	Schüler/in zum Zweck des Schul- besuches außerhalb wohnend	Bezug erhöhter Familien- beihilfe	Einkommen (auch aus geringfügiger Beschäftigung oder Stipendium)	
					ja	nein
SV-Nr./ Geburtsdatum			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SV-Nr./ Geburtsdatum			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SV-Nr./ Geburtsdatum			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SV-Nr./ Geburtsdatum			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SV-Nr./ Geburtsdatum			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SV-Nr./ Geburtsdatum			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen und Berechnung des Ermäßigungsbetrages ist es notwendig, dass die Beihilfenbehörden personenbezogene Daten verarbeiten und Daten über Versicherungszeiten, Einkommensdaten, Personendaten, soweit technisch möglich, beim Hauptverband der Sozialversicherungsträger, beim Arbeitsmarktservice, bei der Abgabenbehörde des Bundes sowie beim Zentralen Melderegister ermitteln. Die verarbeiteten Daten werden gespeichert, solange sie vernünftigerweise in Bezug auf das Verfahren benötigt werden, längstens jedoch bis sieben Jahre nach der letzten Antragstellung.

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Bescheidzustellung

postalisch elektronisch (kein E-Mail)
(siehe Hinweis am Wegweiser)

Datum

Unterschrift volljährige/r Schüler/in
bzw. Erziehungsberechtigte/r

Erklärung

gemäß § 3 Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

ACHTUNG: Bitte JEDENFALLS alle Fragen der Punkte 1–3 und 5–7 mit ja oder nein beantworten!


Angeführte Nachweise beilegen, sowie die entsprechenden Beträge einsetzen!

Bei Schüler/innen an **Schulen für Berufstätige, die sich zur Gänze selbst erhalten** oder bei Schüler/innen an **sonstigen Schulen**, die sich vor Aufnahme des Schulbesuches durch mindestens **4 Jahre zur Gänze selbst erhalten haben**, ist die Erklärung nur für den/die Schüler/in selbst bzw. dessen/deren Ehepartner/in auszufüllen ******!

Schüler/in: Familienname und Vorname

Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Stiege, Tür)

Zuständiges Wohnsitzfinanzamt:

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

A. NICHTSELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

1. ARBEITNEHMERVERANLAGUNG (auch Einkommensteuerbescheid) für nichtselbständige Arbeitnehmer/innen – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangene Arbeitnehmerveranlagung oder zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid (Kopie aller Blätter) vorlegen:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer _____	ausschließlich <input type="checkbox"/>
				Gutschrift des <input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer _____	Alleinverdiener- <input type="checkbox"/>
				absetzbetrages <input type="checkbox"/>
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer _____	<input type="checkbox"/>
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer _____	<input type="checkbox"/>

2. Lohnzettel (L16) – für alle erhaltenen **Aktivbezüge** (auch bei ausschließlich geringfügiger Beschäftigung) und **Pensionen** (Leistungen der Pensionsversicherungsanstalten) aus vorangegangenen Kalenderjahr vorlegen:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____

3. SONSTIGE BEZÜGE aus vorangegangenen Kalenderjahr: **Leistungen der gesetzlichen Versicherungen, des AMS und andere Sozialleistungen aus öffentlichen Mitteln** (z.B.: Unfallrente, Krankengeld, Arbeitslosenentgelt, Notstandshilfe, Sozialhilfe, Wochengeld, Karenzurlaubsgeld, Kinderbetreuungsgeld, Witwer/Witwenrente, Waisenrente, Übergangsgeld, Weiterbildungsgeld, Pensionsvorschuss, AMFG-Beihilfe, Pflegekarenzgeld...) – bitte entsprechende Gesamtbezugsbestätigung der auszahlenden Stelle(n) vorlegen:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____

3a. Bezug von Mindestsicherung und/oder Rehabilitationsgeld

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	bezugsauszahlende Stelle(n) _____

4. Erklärung über weitere im Inland steuerlich nicht erfasste Einkünfte im vorangegangenen Kalenderjahr (z.B.: Einkünfte aus Vermietungen und Verpachtungen, Werkverträgen, freien Dienstverträgen, ausländischen Einkünften, etc.) für Vater, Mutter, Schüler/in und Ehegattin des Schülers/ Ehegatten der Schülerin (bitte Kopien der entsprechenden Verträge, Honorarmoten, Auszahlungsbestätigungen, bei Land- und forstwirtschaftlichen Nebentätigkeit(en) Bestätigung/Meldung der Sozialversicherung der Bauern etc. vorlegen) ******)

Einkunftsbezieher/in	Art der Einkünfte	Zeitraum von – bis	Betrag

******) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene** Partnerschaften

B. SELBSTÄNDIGE EINKÜNFTE:

5. EINKOMMENSTEUERBESCHEID für Selbständige, Landwirte/Landwirtinnen, Gewerbetreibende, sonstige Veranlagte – zum Zeitpunkt der Antragstellung zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheid (Kopie aller Blätter) vorlegen:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer	<input type="text"/>	ausschließlich Gutschrift des Alleinverdiener- absetzbetrages	<input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Steuernummer	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/>

5a. Landwirt/Landwirtin zum Zeitpunkt der Antragstellung volloptiert (bereits auf Regelbesteuerung umgestiegen) oder teiloptiert

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Ehegatte/gattin	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Bei Pauschalierung weiter mit Punkt 7

6. Zu den vorgelegten Einkommensteuerbescheiden erkläre ich, dass bei der Veranlagung folgende Freibeträge berücksichtigt wurden:

6.1 Übertragung stiller Reserven und Übertragungsrücklagen (§ 12 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

6.2 Aufwendungen für die Anschaffung von Genussscheinen und die Erstanschaffung junger Aktien (§ 18 Abs. 1 Z 4 EStG 1988), soweit sie als Sonderausgaben berücksichtigt wurden

ja in Höhe von € ()* nein

6.3 Freibetrag bei Veräußerung des Betriebes (§ 24 Abs. 4 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

6.4 Ausschüttungen aus Genussscheinen und Gewinnanteile auf Grund von Ausschüttungen aus jungen Aktien (§ 27 Abs. 3 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

6.5 Freibetrag bei Veräußerungen von bestimmten Beteiligungen (§ 31 Abs. 3 EStG 1988)

ja in Höhe von € ()* nein

7. Pauschalierungsausgleich gemäß § 6 SchBG 1983:

7a. Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb – jeweilige Kopie der/des zuletzt ergangenen Einheitswert- bzw. Feststellungsbescheide(s) und der aktuellen Beitragsvorschrift der Sozialversicherung (mit Angabe des Einheitswertes) beilegen (bei verpachteten Betrieben: Pachtvertrag in Kopie vorlegen):

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

7b. Bei Pauschalierung: Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft (LuF), die nach Durchschnittssätzen ermittelt werden (§ 17 EStG 1988):

Vater	€ <input type="text"/>	Schüler/in	€ <input type="text"/>
Mutter	€ <input type="text"/>	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	€ <input type="text"/>

Einkünfte aus LuF, die nicht im Einkommenssteuerbescheid ausgewiesen sind: Erklärungsblatt „Gewinnermittlung“ (www.schuelerbeihilfen.at; „Wegweiser und Antragsformular“).

7c. Gewerbebetrieb/Selbständige Arbeit – die dem Einkommensteuerbescheid zu Grunde gelegten Betriebsausgaben des Gewerbebetriebes/der selbständigen Arbeit wurden pauschaliert ermittelt:

Vater	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Schüler/in	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Mutter	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Ehegattin des Schülers/ Ehegatte der Schülerin **)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Datum

Unterschrift volljährige/r Schüler/in
bzw. Erziehungsberechtigte/r

*) Bitte jeweils in der Klammer angeben, welchen der Einkommensbezieher sie betreffen (z.B. Vater – „V“, Mutter – „M“, Schüler/in – „S“, Ehegattin des Schülers/Ehegatte der Schülerin – „E“).

**) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für eingetragene Partnerschaften